

## Information zu der Wortfamilie **Partner**

Wörter, wie *Partner Part Partei Partikel Partie Partizip Partitur Partnerschaft* gehören zu einer Wortfamilie.

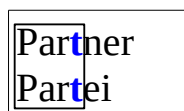
Alle Wörter der Wortfamilie *Partner*, gehen laut Kluge auf das Wort *Part* zurück, entlehnt „aus frz. *part* f. 'Teil, Anteil'“<sup>1</sup> und Ableitungen, wie z.B. *Partei*, als substantiviertes Partizip v. frz. *partie*, was bedeutet *teilen*.<sup>2</sup>

Weitere Beispiele:

- Partner (abgeleitet v. *part* – 'Teil' bzw. ist davon abhängig)
- Partikel (v. *pars* bzw. *partis* – Teilchen)
- Partitur (Verteilung, Einteilung aus *pars* bzw. *partis* – Teil)

Die Ursprünge der Wörter *part*, *partis*, *pars*, *partie*, *parti*, die ins Französische übernommen worden, liegen im Lateinischen *pars*, *partir*, *partire*.<sup>3</sup>

Für Kinder aus den unteren Klassenstufen reicht es aus, wenn sie das Wort *Partner* falsch schreiben (\*Pardner), eine Verlängerungsmöglichkeit zu zeigen, die sie in der Regel selbst nicht finden. Hier sagt man dem Schüler, dass das verwandte Wort *Partei* heißt, lässt es beide Wörter untereinander schreiben und den Wortstamm einrahmen. Der Buchstabe *t* sollte am besten farbig nachgespurt werden.



Das Wort *Partei* lässt man in Silben trennen und die zweite Silbe stark betont sprechen.

Für die Schüler aus den höheren Klassenstufen (ab Kl.7) empfiehlt es sich eine Mind-Map mit der gesamten Wortfamilie zu erstellen. Mit diesen Schülern sollte man die Herkunft des Wortes besprechen oder man lässt sie mit einem Etymologischen Wörterbuch oder Herkunftswörterbuch selbständig arbeiten. Eine Mind - Map sowie eine Vorlage steht für Sie zum Download bereit.

Dr. Nina Hellwig, Erlangen 2015

© Legatrain Verlag 2015

1 Kluge, F.: Etymologisches Wörterbuch der deutschen Sprache. De Gruyter, 1999 S.614

2 Vgl. ebd. Dazu auch Greive, A.: FRANZÖSISCH PART, PARTIE, PARTI. Wort- und Bedeutungsgeschichte. Bonn, 1961

3 Vgl. Greive, 1961